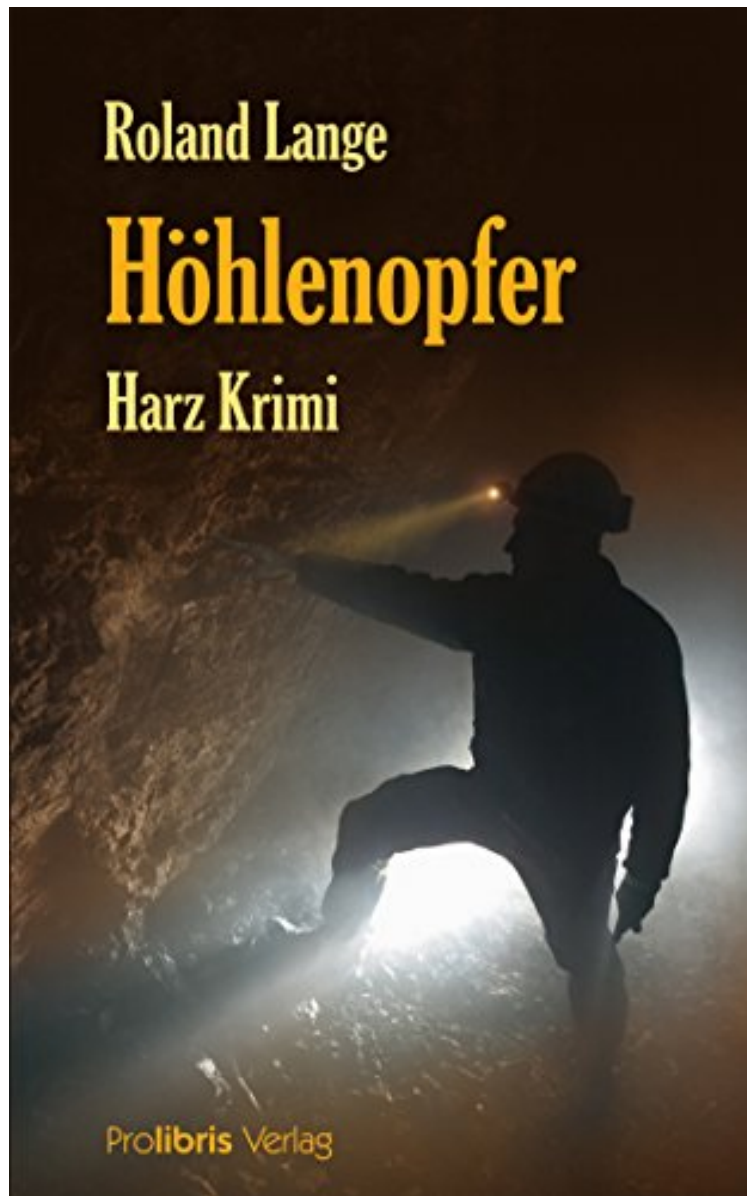


(Mobile pdf) Hhlenopfer

Hhlenopfer

Von Roland Lange

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #224461 in eBooksVerffentlicht am: 2012-11-22Erscheinungsdatum: 2012-11-22File Name: B00AKEZ30I | File size: 17.Mb

Von Roland Lange : Hhlenopfer before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hhlenopfer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwer lesbarVon RomeroIch habe die Kindle Variante gekauft. Leider lsst die Qualitt sehr zu wnschen brig. Es gilt, nach meiner Meinung, immer noch die Regel, dass zwischen zwei Worten mindestens ein Leerzeichen gemacht wird. In

dieser Ausgabe scheint diese Regel nicht zu gelten. Schade! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannung, Humor und herrliches Lokalkolorit! Von Harzhexe Eine geheimnisvolle Höhle, der sagenumwobene Harz im Hintergrund, eine eingeschworene Dorfgemeinschaft, ein geheimnisvoller Mönch und mehrere Morde ... Roland Langes zweiter Harz Krimi hat alles, was das mordlustige Leserherz begehrt. Der Hauptprotagonist, Kommissar Ingo Behrends, ist eine rundherum gut gelungene und authentische Figur. Er bemüht sich eifrig um Aufnahme in die Dorfgemeinschaft des rötlichen Frstes, unterhalb der berühmten Lichtensteinhöhle. Der Tote, den man dort findet gehört jedoch nicht zu den bronzezeitlichen Opfern, die durch die Medien gingen. Das neuzeitliche Höhlenopfer wird Kommissar Behrends und seinem Team als Fall übertragen. Behrends' Nachbarn, die Frster, hielten sich in beharrliches Schweigen, sehr zum Ärger des Kommissars, dessen Kollisionen mit dörflichen Initialisierungsriten ebenso komisch wie liebenswert geraten. Behrends' kriminalistisches Gehirn funktioniert bestens, doch in zwischenmenschlichen Angelegenheiten ist Behrends ein wenig nachhilfebefähigt, was ihm von mir satte zehn Sympathiepunkte einbringt. Nachhilfe gibt ihm seine ebenso sympathische Kollegin Maike de Baer, die oft genug zwischen ihrem Chef und dem Ermittlerteam moderierend eingreifen muss. Behrends' Verhaltenspalette in zwischenmenschlichen Dingen, wechselt zwischen Verwirrung, Verweigerung und purer Bockigkeit hin und her, was zuweilen zu urkomischen Situationen führt. Dagegen trägt ihn seine Ermittlernase nie und so lassen sich Behrends und sein ulkiger Schnwetterhund Sir Toby keinen Millimeter von der Fährte des Mörders abbringen. Roland Lange gelingt es die Landschaft und den Menschenschlag des Scharzes in facettenreichem Lokalkolorit darzustellen und darüber hinaus einen schönen Spannungsbogen drum herum zu spinnen. Wer Regionalkrimis liebt, der sollte diesen Krimi mitnehmen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fast wie im richtigen Leben! Von Norbert Kuschick Neben allem, was schon von anderen Rezensenten lobend über dieses Buch gesagt wurde - und was ich hiermit bestätige - möchte ich einen Aspekt jedoch besonders hervorheben: dieses Buch erzählt eine Geschichte über Menschen, Menschen wie Du und ich. Nicht über Helden, Personen mit herausragenden Fähigkeiten, den extremsten Abnormitäten (wie sie zwar vorkommen, das aber sehr, sehr selten!), sondern ganz durchschnittliche Personen, mit ihren Stärken und Schwächen, Sorgen und Nöten, rationalen und irrationalen Verhaltensweisen. Das Buch bietet eine ganze Palette von Charakteren, bei denen ihr So-Sein glaubhaft und nachvollziehbar ist, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten darum bemühen, ihr Leben zu meistern. Dabei unterliegen manche verschiedenen Versuchungen, Sehnsüchten, Trugschlüssen oder Vorstellungen - fast wie im richtigen Leben. Der Autor zeichnet ein realistisches Abbild des Alltags in Deutschland und wohin er führen kann. Wie er die Geschichte spannend konstruiert, die Charaktere in die Handlung einbaut, die Verstrickungen der Personen langsam entblüht, ist meisterhaft. Danke für das Lesevergnügen!

Kurzbeschreibung: Wieder ein Toter in der Lichtensteinhöhle! Doch dieser stammt nicht aus vorgeschichtlicher Zeit, sondern aus der Gegenwart. Und er gehörte nicht zu den wenigen heute lebenden Nachfahren der Bronzezeitmenschen vom Lichtenstein. Das hatten die spektakulären DNA-Vergleiche ergeben. Aber warum musste Franz Krger in 'seiner Höhle' sterben, als deren Entdecker er sich fühlte? Und dann geschieht ein weiterer Mord, diesmal mitten in Osterode. Hauptkommissar Behrends und sein Team jagen einen geheimnisvollen schwarzen Mönch, der immer am Tatort auftaucht. Kurzbeschreibung: Wieder ein Toter in der Lichtensteinhöhle! Doch dieser stammt nicht aus vorgeschichtlicher Zeit, sondern aus der Gegenwart. Und er gehörte nicht zu den wenigen heute lebenden Nachfahren der Bronzezeitmenschen vom Lichtenstein. Das hatten die spektakulären DNA-Vergleiche ergeben. Aber warum musste Franz Krger in 'seiner Höhle' sterben, als deren Entdecker er sich fühlte? Und dann geschieht ein weiterer Mord, diesmal mitten in Osterode. Hauptkommissar Behrends und sein Team jagen einen geheimnisvollen schwarzen Mönch, der immer am Tatort auftaucht.